



Sehr geehrte Damen und Herren,

die erste Ausgabe des **WSP aktuell** hält viele interessante Informationen für Sie bereit. Erfahren Sie zum Beispiel wissenswertes über die Kreativwirtschaft in Pforzheim, lernen Sie das Programm ECOfit kennen, informieren Sie sich über den SWP- EnzauenLauf oder profitieren Sie von unseren goldrichtigen „Goldstadt-Tipps“.

Wir hoffen, dass Ihnen unser neuer Newsletter eine unterhaltsame und vor allem nützliche Lektüre sein wird.

In dieser Ausgabe

Kreativwirtschaft

- Kreativwirtschaft in Pforzheim - Mehr als nur ein Imagefaktor
- Fotowettbewerb „Präzise Arbeit in Pforzheim“

Wirtschaftsförderung

- ECOfit - Mit Umweltmanagement Kosten senken
- Raus aus der Krise!

Tourismusmarketing

- Goldrichtige „Goldstadt- Tipps“ für Touristen

Citymarketing

- 16. „Großer Kinder- und Jugendtag“ im Enzauenpark am 24. Mai 2009
- Sehen, Staunen, Erleben – Gas geben für einen guten Zweck!
- SWP- EnzauenLauf Pforzheim 2009 am 26. Juni 2009

Kreativwirtschaft



Kreativwirtschaft in Pforzheim - Mehr als nur ein Imagefaktor

Die Bedeutung der Kreativwirtschaft wird hierzulande oftmals unterschätzt. Dabei ist die Kultur- und Kreativwirtschaft nicht mehr nur ein Imagefaktor, sondern ein eigenständiges Wirtschaftsfeld. Die Wertschöpfung dieses Zweigs betrug im Jahr 2006 61 Milliarden Euro – dicht gefolgt von der Automobilindustrie, die 71 Milliarden Euro erzielte. Nach der engeren Definition der Kreativwirtschaft zählt Pforzheim derzeit knapp 1.500 Unternehmungen der Kreativwirtschaft: „Wir haben von Jahr zu Jahr deutliche Steigerungsraten in diesem Sektor. Wir werden mit unserem Zentrum Kreativwirtschaft, gefördert durch europäische und baden- württembergische Mittel, die Wirtschaft in Pforzheim weiter dynamisieren“, so Oberbürgermeisterin Christel Augenstein. Zusammen mit WSP- Direktor Dr. Christoph Dickmanns machte sie am Dienstag vor Vertretern der Presse auf die Bedeutung der Kreativwirtschaft in Pforzheim aufmerksam.

Einige Schlagworte zur Kreativwirtschaft sind schnell gemacht: Imagefaktor, innovative und zukunftsorientierte Arbeitsformen, moderne Technologien, Impulsgeber für deren Weiterentwicklung. Unter Unternehmen der Kreativwirtschaft versteht man Betriebe aus den Bereichen Verlagswesen, Filmwirtschaft, Tonträgerindustrie/ Musikverlage, Rundfunkwirtschaft, kulturelle Wirtschaftszweige, Bibliotheken/ Museen, Handel mit Kulturgütern, Architektur, Design, Werbung oder Software/ Games. Ein Wirtschaftszweig, der sich in den vergangenen Jahren stetig und steil nach oben entwickelte. Allein bei der Wertschöpfung in der Bundesrepublik Deutschland ist die Kultur- und Kreativwirtschaft an den Wirtschafts- Giganten Energieversorgung oder Chemische Industrie (49 Milliarden Euro) mit einer Wertschöpfung von 61 Milliarden Euro vorbeigezogen. Selbst die Automobilindustrie (71 Milliarden Euro) oder die für Deutschland typische Maschinenbauindustrie (74 Milliarden Euro) ist für die Kreativen in Sichtweite gerückt. Die jährlichen Steigerungsraten betragen zwischen 2,5 und 2,8 Prozent. Ein ganz ähnliches Bild zeigt sich bei den sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen: So beschäftigt die Kultur- und Kreativwirtschaft bereits 719.000 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, nur die Automobilindustrie mit ihren 720.000 sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen kann hier noch mithalten. Die chemische Industrie mit derzeit 448.000 Beschäftigten ist da bereits deutlich abgeschlagen. „Wir haben eine Dominanz der Klein- und Kleinunternehmen und eine starke Wachstumsdynamik im Bereich Design- Wirtschaft“, so die Oberbürgermeisterin.

Die Struktur in Pforzheim

Die Kreativwirtschaft in Pforzheim ist deutlich stärker ausgeprägt als allgemein bekannt. Sie entwickelte sich

ursprünglich aus der Schmuck- und Uhrenindustrie heraus. Die Pforzheimer Fähigkeiten zur Gestaltung und zur Präzision waren vorzügliche Wegbereiter, so dass der Bereich Schmuck und Uhren in Pforzheim zur Kreativwirtschaft hinzugezählt wird. Insgesamt gibt es 1.495 derartige Unternehmen in Pforzheim, womit die Bedeutung dieses Wirtschaftszweiges deutlich wird. 377 Betriebe zählen zum Bereich Unternehmensberatung/ Werbung; 464 Betriebe zum Bereich Design, Uhren und Schmuck; 257 zum Bereich der IT- Wirtschaft.

Da sich Pforzheim als Design- und Hochschulstandort versteht, bekommt das Thema Kreativwirtschaft im Zusammenhang mit Europa eine neue Dimension: „Mit den Fördermitteln des Europäischen Regionalfonds wollen wir ein Zentrum der Kreativwirtschaft in Pforzheim aufbauen und einen deutlichen Anstoß für diesen wichtigen Wirtschaftszweig geben“, so Christel Augenstein. Die üblichen und normalen Probleme der Kreativen können mit einem Zentrum für Kreativwirtschaft aufgelöst werden. Fehlende Förderprogramme, geringe Außendarstellung, geringe Sensibilisierung für die Leistungen, fehlende Branchenplattform oder fehlendes Verständnis in der Öffentlichkeit werden gemeinhin als Probleme der Kreativwirtschaft verstanden: „In unserem neuen Zentrum der Kreativwirtschaft werden wir von Anbeginn vernetzte Lösungen darstellen, die ganz im Sinne der Kreativen sind und für eine gehörige Portion Außendarstellung sorgen werden“, ist sich die Oberbürgermeisterin sicher.



Fotowettbewerb „Präzise Arbeit in Pforzheim“

Das Thema „Präzise Arbeit“ ist also sehr relevant für Pforzheim und seine Bürger. Wir sind gespannt, mit welchen Motiven Sie „Präzise Arbeit in Pforzheim“ verbinden!

Ihre Einsendungen werden ab dem 19. Mai auf www.pz-news.de veröffentlicht. Für alle Interessierten besteht hier die Möglichkeit, ihren persönlichen Favoriten und somit ein Gewinnerbild zu ermitteln.

Eine wie folgt besetzte Jury wählt die Gewinner des Wettbewerbes aus: IHK- Präsident Burkhard Thost, ein Vertreter der Handwerkskammer Karlsruhe, Rainer Färber vom Messeveranstalter der Stanztec, der P.E. Schall GmbH & Co. KG, Alexander Kasper vom Messebeirat der Stanztec, die Fotografen Günter Beck und Winfried Reinhardt sowie Jürgen Metkemeyer, Chefredakteur der Pforzheimer Zeitung und Dr. Christoph Dickmanns, Direktor des Eigenbetriebs Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim. Die Siegerfotos werden am 16. Juni auf der Messe Stanztec präsentiert werden.

Selbstverständlich gibt es auch etwas zu gewinnen: Der Gewinner des ersten Preises erhält 500 €. Die Plätze zwei und drei werden mit 250 € und 100 € prämiert. Der Teilnehmer, dessen Bild online unter www.pz-news.de die meisten Stimmen von interessierten Usern erhält, gewinnt einen Sonderpreis.

Ihre Einsendungen werden nicht in unseren Schubladen verschwinden! Gerne möchten wir Ihre Bilder in das Pforzheimer Stadtmarketing einfließen lassen und diese im Rahmen zukünftiger Aktivitäten des Eigenbetriebes Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim der Öffentlichkeit präsentieren.

Bevor Sie starten, haben wir jedoch noch eine große Bitte: Lesen Sie sich bitte die folgenden Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs sorgfältig durch.

Teilnahmebedingungen:

Teilnahme

Pro Teilnehmer dürfen maximal 3 Bilder eingereicht werden. Die Bilder müssen in digitaler Form vorgelegt werden und mit Name und Anschrift des Teilnehmers sowie mit einer Beschreibung des fotografierten Motivs versehen sein. Die Fotos sollten eine Auflösung von mindestens 300dpi haben. Bei Versand als JPG sollte eine möglichst niedrige Kompression gewählt werden.

Bilder, die den vorstehenden technischen Vorgaben nicht genügen, können leider nicht zugelassen werden. Dasselbe gilt für Bilder mit rechtswidrigen, pornographischen oder die Menschenwürde missachtenden Inhalten sowie für computertechnisch manipulierte Fotos. Verfälschte oder montierte Bilder, ebenso wie Fotos, die über die üblichen Retuschen hinaus (Kontraste, Helligkeit, Schärfe) bearbeitet wurden, führen zur Disqualifikation.

Einsendeschluss

Der Einsendeschluss ist der 28. Mai 2009. Bis zu diesem Datum müssen die jeweiligen Bilder für den Fotowettbewerb „Präzise Arbeit in Pforzheim“ beim Veranstalter eingegangen sein. Verspätet eingereichte Bilder werden nicht mehr berücksichtigt. Die Gewinner werden persönlich benachrichtigt.

Nutzung und Speicherung

Die Teilnehmer erklären sich mit der Nutzung und Speicherung ihrer Daten allein zu Zwecken dieses Fotowettbewerbs einverstanden.

Urheberrechte

Der Teilnehmer versichert, dass er alleiniger Urheber und Rechteinhaber der eingereichten Bildern ist – die Bilder also selbst fotografiert hat –, dass die Bilder frei von Rechten Dritter sind sowie bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Falls auf den Fotos eine oder mehrere Personen erkennbar abgebildet sind, müssen die Betroffenen damit einverstanden sein, dass das Bild veröffentlicht wird. Der Teilnehmer wird Vorstehendes auf Wunsch schriftlich versichern. Sollten dennoch Dritte Ansprüche wegen Verletzung ihrer Rechte geltend machen, so stellt der Teilnehmer den Veranstalter von allen Ansprüchen frei.

Haftung

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für den Verlust oder eventuelle Beschädigungen an den eingereichten Bildern.

Nutzungsrechte

Jeder Teilnehmer räumt dem Veranstalter die räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkten, nicht ausschließlichen Nutzungsrechte ein, die eingereichten Bilder in jeder bekannten Art und Weise für die Öffentlichkeitsarbeit und zu Marketingzwecken des Veranstalters zu nutzen. Zu den übertragenen Rechten zählt insbesondere auch die Befugnis, die Bilder auf dem Internetportal www.pz-news.de zu veröffentlichen und im Rahmen des Wettbewerbs von Usern per „click and vote“ bewerten zu lassen. Zudem erteilt jeder Teilnehmer dem Veranstalter die Befugnis, die Fotos zu bearbeiten und zu verbreiten (z. B. in Druckwerken, auf Internetseiten oder digital auf Datenträgern) sowie über sie zu berichten. Eine Vergütung erhält der Teilnehmer hierdurch nicht.

Ablauf des Wettbewerbs

Zunächst werden die eingereichten Bilder der Teilnehmer gesammelt, geprüft und in die Fotogalerie im Internet auf www.pz-news.de eingestellt. Einsendeschluss ist der 28. Mai 2009. Es werden Preise in zwei Rubriken ausgelobt: der Publikumspreis und der Preis der Jury.

Publikumspreis

In der Zeit vom 1. Juni bis zum 7. Juni 2009 erhalten Interessierte die Möglichkeit, sich auf www.pz-news.de an der Wahl des Gewinnerbilds im Rahmen des Fotowettbewerbs (per click and vote) zu beteiligen. Der Teilnehmer, dessen Bild die meisten Stimmen erhält, ist Gewinner in der Rubrik Publikumspreis und erhält einen Sonderpreis.

Preis der Jury

Ab dem 10. Juni 2009 entscheidet eine wie folgt besetzte Jury im Rahmen einer Abstimmung/ eines Auswahlverfahrens über die drei besten Bilder: IHK- Präsident Burkhard Thost, ein Vertreter der Handwerkskammer Karlsruhe, Rainer Färber vom Messeveranstalter der Stanztec, der P.E. Schall GmbH & Co. KG, Alexander Kasper vom Messebeirat der Stanztec, die Fotografen Günter Beck und Winfried Reinhardt sowie Jürgen Metkemeyer, Chefredakteur der Pforzheimer Zeitung und Dr. Christoph Dickmanns, Direktor des Eigenbetriebs Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim. Der Teilnehmer dessen Bild auf den ersten Platz gewählt wird, erhält einen Geldpreis in Höhe von € 500. Der Teilnehmer, dessen Bild auf den zweiten Platz gelangt, erhält 250 € und der dritte Platz wird mit 100 € prämiert.

Die Gewinner beider Rubriken werden im Anschluss an die Auswahlverfahren persönlich vom Veranstalter informiert. Die Siegerehrung erfolgt auf der Eröffnungsveranstaltung der Fachmesse Stanztec am 16. Juni im CongressCentrum Pforzheim.

Datenschutz

Die von den Teilnehmern eingereichten Daten werden bei einer Veröffentlichung der Bilder (Berichterstattung hierüber, Preisverleihung etc.) an beteiligte Dritte weitergegeben, etwa an Medienredaktionen oder Ausstellungsorganisatoren. Der Teilnehmer erklärt sich ausdrücklich hiermit einverstanden.

Veranstalter

Veranstalter des Fotowettbewerbs „Präzise Arbeit in Pforzheim“ ist der städtische Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim.

Einsendungen per E- Mail sind zu richten an

redaktion@ws-pforzheim.de

Oder auf einem Datenträger an:
Stadt Pforzheim
Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Denise Jauß

Marktplatz 4
75175 Pforzheim

Rechtsmittel

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wirtschaftsförderung

ECOfit

ECOfit - Mit Umweltmanagement Kosten senken

Mit dem Förderprogramm ECOfit möchte der WSP gemeinsam mit der IHK Nordschwarzwald Ihrem Unternehmen einen Weg aufzeigen, wie durch Ressourcenschonung erhebliche Kosteneinsparpotenziale realisiert werden können. ECOfit setzt da an, wo die Kosten von Unternehmen derzeit dramatisch steigen: im Umwelt- und Energiebereich. Im Rahmen von Workshops erarbeitet Ihr Unternehmen zusammen mit der Beratungsgesellschaft Arqum konkrete Handlungskonzepte. Ihr Vorteil: Sie reduzieren Kosten und helfen, die Umwelt zu schonen.

ECOfit wurde vom WSP und der IHK Nordschwarzwald bereits 2007/2008 erfolgreich umgesetzt. Die sieben Unternehmen, die an "ECOfit Pforzheim I" teilgenommen haben, können nun jährlich Einsparungen von zusammen 130.000 Euro realisieren. Dieses Beispiel zeigt eindrucksvoll, dass sich das Engagement der Unternehmen im betrieblichen Umweltschutz lohnt.

Das Programm ECOfit wird vom Land Baden- Württemberg finanziell gefördert. Der Eigenbeitrag der teilnehmenden Firmen liegt dadurch zwischen 3.500 und 5.500 Euro, je nach Größe. Die Einsparungen für den Umweltschutz und den eigenen Geldbeutel sind allerdings in der Regel wesentlich höher.

Die nächste ECOfit- Laufzeit startet im Frühsommer 2009.

Neugierig geworden?

Weitere Informationen erhalten Sie bei

Meike Ahrens
Telefon: (+49) 07231 39-3297
E- Mail: meikeahrens@ws-pforzheim.de



Raus aus der Krise!

Die gegenwärtige weltweite wirtschaftliche Situation stellt auch die Unternehmen in Pforzheim vor besondere Herausforderungen. Mittlerweile sind viele Branchen von den Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise mittelbar oder unmittelbar betroffen. Um diese Situation bewältigen zu können, stehen betroffenen Unternehmen verschiedene Institutionen mit einem umfassenden Angebot an Informationen, Sonderprogrammen und Unterstützungsleistungen zur Verfügung.

Folgende Institutionen haben aufgrund der Wirtschaftskrise Hotlines eingerichtet, über die Sie sich zu den Themenkomplexen Konjunkturprogramm I/ II, Kurzarbeit & Beschäftigungssicherung, Beratungsförderung und Kredite informieren können:

1. **Hotline für Mittelständler** – Das **Bundesministerium für Wirtschaft** hat für Mittelständler, die von den Folgen der Wirtschaftskrise betroffen sind, eine Telefon- Hotline eingerichtet. Unter dieser stehen Finanzierungsexperten des Ministeriums bereit, um Fragen aus dem Mittelstand zu beantworten.

Telefon: 01805 615007

Mo- Do 8:00 bis 20:00 Uhr,

Fr 8:00 bis 12:00 Uhr

(14 ct/ min, abweichende Preise aus den Mobilfunknetzen möglich)

www.bmwi.de

2. **Handwerkskammer Karlsruhe** – Die Handwerkskammer Karlsruhe hat eine spezielle Hotline für Handwerksbetriebe eingerichtet, die mit Schwierigkeiten aufgrund der Wirtschaftskrise zu kämpfen haben.

Telefon 0721 1600-333

Mo- Do 7:30 bis 17:30 Uhr

Fr 8:00 bis 16:00 Uhr

www.hwk-karlsruhe.de

3. **IHK Nordschwarzwald** – Umfangreiche Informationen und Maßnahmen für in Not geratene Unternehmen in der Region bietet die IHK Nordschwarzwald; unter anderem durch Beratungsangebote, eine eigens eingerichtete Krisenhotline und regelmäßige Vorträge und Veranstaltungen.

Telefon 07231 201-333

Mo- Do 8:00 bis 16.30 Uhr

Fr 8:00 bis 16:00 Uhr

www.nordschwarzwald.ihk24.de

Auf den Internetseiten des WSP finden Sie zudem eine aktuelle, kommentierte Zusammenstellung von Ansprechpartnern zu den genannten Themen. Gerne können Sie sich mit Ihrem Anliegen auch an das Team der Wirtschaftsförderung wenden!

Reiner Müller, Tel. (+49) 07231 39-1698

Meike Ahrens, Tel. (+49) 07231 39-3297

Steffen Gruß, Tel. (+49) 07231 39-2903

Christian Schmelter, Tel. (+49) 07231 39-3209

Tourismusmarketing



Goldrichtige „Goldstadt-Tipps“ für Touristen

Fester Bestandteil des umfangreichen Angebots ist wieder die beliebte **Mittwochs-Stadtrundfahrt**, erstmals am Mittwoch, 6. Mai (14 bis 16 Uhr): Die informative Rundfahrt im klimatisierten Reisebus mit den Zielen Rodgediet, Buckenberg/ Haidach, Nordstadt und Brötzingen führt in vier verschiedene Pforzheimer Stadtgebiete und dabei zu markanten Sehenswürdigkeiten, geschichtlich bedeutsamen Stationen und Gebäuden. Das Highlight bildet erneut der grandiose Ausblick auf die Drei- Flüsse- Stadt vom Turm der Sparkasse Pforzheim Calw. Abschließend folgt ein kurzer Rundgang durch die Schmuckwelten Pforzheim. Karten für die wöchentliche Rundfahrt sind für acht Euro in der Tourist- Information (Telefon (+49) 07231 39-3700) erhältlich.

Jeden Samstag ist von 11 bis 12 Uhr ein **„Goldstadt- Spaziergang“** durch die Innenstadt im Angebot. Dieser geführte Rundgang kostet fünf Euro, Ausgangspunkt ist die Tourist- Information am Marktplatz 1.

Die an jedem 2. und 4. Donnerstag eines Monats im Turnus angebotene Führung durch die **Schloss- und Stiftskirche St. Michael** (erstmalig 14. Mai) wird in diesem Jahr durch die Einbindung des neuen **„Museum Johannes Reuchlin“** ergänzt. Diesem wohl größten „Sohn“ der Stadt kann man auch „leibhaftig“ begegnen und zwar bei einer monatlich durchgeführten „Erlebnis- Führung mit Johannes Reuchlin Phorcensis“, der im Auftrag der Tourist- Information im extra angefertigten, originalgetreuen Kostüm zu einem Erlebnisrundgang einlädt. Erstmals findet diese besondere Führung am Freitag, 8. Mai statt. Auch hier ist die Tourist- Information Ausgangspunkt für den rund 75- minütigen Rundgang, der um 16:00 Uhr beginnt.

Ebenfalls neu im Angebot ist eine weitere Erlebnis- Führung: **„Markgräfin Ottilie“**, einst verheiratet mit Markgraf Christoph von Baden und stolze Mutter von 15 (!) Kindern, wird historisch gewandert, interessante und kurzweilige Geschichten aus ihrer Zeit erzählen. Dabei schildert sie historische Gegebenheiten aus dem damaligen Pforzheim und gibt Einblicke in die Rolle einer adligen Frau an der Schwelle zur Neuzeit. Sie erwartet Besucher erstmals am Sonntag, den 28. Juni um 15 Uhr am Hauptportal der Schlosskirche. Die Markgräfin ist immer am 4. Sonntag eines Monats mit Gästen unterwegs, beide Führungen kosten jeweils acht Euro, wobei Kinder bis 14 Jahre frei sind.

Informationen/ Buchung/ Kartenvorverkauf

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim

Tourist- Information

Marktplatz 1

D-75175 Pforzheim

Tel. (+49) 07231 39-3700

Fax (+49) 07231 39-3707

E- Mail: tourist-info@ws-pforzheim.de

Citymarketing



16. „Großer Kinder- und Jugendtag“ im Enzaupark am 24. Mai 2009

Am 24. Mai 2009 geht's im Enzaupark wieder einmal rund, denn dort wird der 16. „Große Kinder- und Jugendtag“ in Kooperation mit Hit- Radio ANTENNE 1 veranstaltet. Goldi, der Goldstadtbar wird an diesem Tag ganz persönlich anwesend sein und für so manche Überraschung sorgen. In diesem Jahr hat er seine Freunde, den Clown Pit Patu und Peter mit seinen Riesenseifenblasen dabei. Traditionsgemäß werden zu diesem großen Kinder- und Jugendspektakel wieder mehrere Tausend Besucher erwartet.

Auf geht's in den Enzauenpark! Hier gibt es für Groß und Klein viel zu erleben und zu entdecken: der 16. „Große Kinder- und Jugendtag“ mit HIT- RADIO ANTENNE 1 und vielen weiteren Akteuren bietet ein buntes Programm mit Aktivitäten und lädt zu einem ereignisreichen Tag mit einer Menge Spaß und Freude ein.

Eine bedeutende Rolle für das Wohlbefinden der Kinder spielen neben der Ernährung insbesondere Bewegung, Sport und Spaß. Unter diesen Aspekten präsentieren sich Vereine und andere Organisationen beim diesjährigen 16. „Großen Kinder- und Jugendtag“ im Enzauenpark.

Programm

Ausführliche Informationen zum Kinderprogramm rund um die Bühne, welches um 11 Uhr durch die Mädchen der Stadtgarde Pforzheim eröffnet wird, sind unter www.ws-pforzheim.de zu finden.

Großer Kinderflohmarkt

Von 11:00-18:00 Uhr findet der Kinderflohmarkt des Eigenbetriebs Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim statt. Kinder und Jugendliche können sich auch telefonisch oder per E- Mail anmelden unter:

Tel. (+49) 07231 37-3918, (täglich von 8:30 – 12:00 Uhr)

E- Mail: gabriele.farr@ws-pforzheim.de

Hit- Radio ANTENNE 1 mit großem Showprogramm

Hit- Radio ANTENNE 1 präsentiert Live- Acts von 14.30-17.00 Uhr mit jungen Künstlern und Künstlergruppen wie BLUE LAGOON, LEAN und ZEITLOS. Detaillierte Informationen zu den Bands sind unter www.ws-pforzheim.de zu finden.

Bei lustigen Gewinnspielen winken allerlei Preise wie aktuelle CDs, Veranstaltungstickets, T- Shirts und vieles mehr. Moderiert wird der Kindertag von Mathias Braun, Hit- Radio ANTENNE 1.

Kontakt

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Geschäftsbereich Citymarketing
Gabriele Farr
Marktplatz 4
75175 Pforzheim
Tel.: (+49) 07231 39-3718
Fax: (+49) 07231 39-3708
E- Mail: gabriele.farr@ws-pforzheim.de



Sehen, Staunen, Erleben – Gas geben für einen guten Zweck!

In Patenschaft für ausgewählte Kindertageseinrichtungen wird um den Sieg, aber vor allem für tolle und wertvolle Spielkisten und Preise „gestrampelt“. Mit hochwertigen Kett- Cars wird der Parcours von Großen und Kleinen bestritten. Die Rennstrecke wird durch Autoreifen und Absperrgitter gekennzeichnet und gesichert.

Alle Einnahmen des Tages kommen den Kindereinrichtungen zugute und werden am Ende des Tages in Form von Sachpreisen an die Kindereinrichtungen übergeben.

Es gibt viel zu erleben!

Am Aktionstag wird den Kindern ein umfangreiches und vor allem kostenloses Rahmenprogramm geboten, das den Tag für die Kleinen zu einem wahren Erlebnis werden lässt. Neben einem Kinderkarussell, einer Hüpfburg und einer überdimensionalen Memory- Wand mit attraktiven Preisen steht für die Kids ein eigener Bobby Car- Parcours sowie weitere Attraktionen zum Spielen, Basteln, Malen und Spaß haben bereit.

Und das Beste: Den ganzen Tag ist Goldi der Goldstadtbär in Lebensgröße unterwegs und steht den kleinen und großen Besuchern gerne für ein Erinnerungsfoto zur Verfügung. An diesem Erlebnistag sind alle Kinder und Familien aus Pforzheim und der Umgebung herzlich eingeladen, die Pforzheimer City zu besuchen.

Anmeldung/ Teilnahme

Möchten auch Sie sich für Pforzheimer Kindereinrichtungen engagieren und eine Patenschaft übernehmen?

So funktioniert's:

- Suchen Sie sich eine Kindereinrichtung Ihrer Wahl aus.
- Melden Sie sich an unter:
WSP Citymarketing, Marktplatz 4, 75175 Pforzheim, eva.bulling@ws-pforzheim.de, (+49) 07231 39-3722

- Startgeld für eine Patenschaft: 100 €
Sie unterstützen damit die Pforzheimer Kindereinrichtungen!

Weitere Informationen (Aktionsflyer und Bildergalerie 1. Goldi GoKart Rennen am 5. Juli 2008) erhalten Sie auf www.ws-pforzheim.de.

Veranstalter/ Kontakt

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Geschäftsbereich Citymarketing
Herr Rüdiger Fricke
Marktplatz 4
75175 Pforzheim
Tel.: (+49) 07231 39-3702
Fax: (+49) 07231 39-3705
E-Mail: ruediger.fricke@ws-pforzheim.de



SWP- Enzauenlauf Pforzheim 2009 am 26. Juni 2009

Lange hat man sich hinter den Kulissen die Köpfe zerbrochen, wie man Mängel und Probleme, auf die man bei der Durchführung in der Innenstadt immer wieder stieß, beheben könnte. Der Veranstalter WSP Citymarketing und der TV Tiefenbronn 1892 e.V. als sportlicher Ausrichter sind überzeugt, mit der jetzigen Neukonzeptionierung den richtigen Weg beschritten zu haben. Das sahen auch die Sponsoren so: Neben zahlreichen Pool- Partnern konnten mit der Allgemeinen Gold- und Silberscheideanstalt AG, der AOK - Die Gesundheitskasse Nordschwarzwald und der Witzenmann GmbH starke Co- Sponsoren gewonnen werden.

Wie bereits in den Vorjahren werden insgesamt vier Wettbewerbe gestartet. Den traditionellen Auftakt bilden um 15.30 Uhr die „**Staffelläufe der Schulen**“ über 600 bzw. 1.320 m. Die Organisation der Staffeln erfolgt in Kooperation mit dem Staatlichen Schulamt Pforzheim. Ebenfalls 600 bzw. 1.320 m betragen die Strecken der um 17.40 Uhr bzw. 17.50 Uhr startenden „**Offenen Läufe für Schülerinnen und Schüler**“ bis 11 bzw. ab 12 Jahren. Um 18.30 Uhr folgt der „**FunRun**“, bei dem im Gegensatz zu den leistungsorientierten Läufen die Freude an der Bewegung im Vordergrund steht. Mit seiner nur 4.100 m langen Gesamtdistanz ist der „FunRun“ ideal für Hobbyläufer jeden Alters. Um 19.30 Uhr fällt der Startschuss zum amtlich vermessenen **10 km- „Hauptlauf“**, der zugleich 5. Wertungslauf des Sparkassen VolkslaufCup 2009 ist.

Erster Anlaufpunkt im Enzauenpark ist für die Läufer die St. Maur- Halle (Eislaufhalle) am Vicenzaplatz. Unter einem Dach befinden sich hier CheckIn / Startnummernausgabe sowie Umkleiden, Gepäckaufbewahrung, Duschen und Toiletten. Das Startareal aller Läufe liegt in der Robert Bauer- Straße in unmittelbarer Nähe zur VfR- Vereinsgaststätte „Holzhof“ bzw. VfR- Stadion. Beim CheckIn wie auch am Start stehen Läufern und Besuchern insgesamt über 800 kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

Die Laufstrecken der einzelnen Wettbewerbe verlaufen über unterschiedliche Routen und Distanzen rechts und links entlang der Enz sowie über die drei Brücken zwischen Witzenmann- Parkhaus und Enzauenpark- Biergarten (Kanzlersteg, Gärtnersteg, Steg am Wasserwerk). Dabei konnten – dank des Areals – deutlich attraktivere, sichere und schnellere Strecken gefunden werden.

Das Ziel aller Läufe befindet sich wieder in unmittelbarer Nähe der St. Maur- Halle – auf dem Vicenzaplatz. Die Zeitnahme erfolgt bei allen Läufen elektronisch mittels des in die Startnummer integrierten "bibchip".

Anmelden kann man sich mit Erscheinen der Ausschreibung ab 2. Mai online oder anhand des Anmeldecoupons des Flyers.

Neben dem spannenden Laufgeschehen dürfen sich die Besucher auf ein tolles Unterhaltungsprogramm freuen. **Cheerleader, Guggenmusiken**, die **Escola de Samba** und ihre portugiesischen Kollegen von **Zés Pereiras** sorgen an der Strecke und im Zielbereich für Stimmung. Auf der Biergartenbühne gibt es den ganzen Tag über Fetziges vom **Tanzstudio Pforzheim Tanja Friedrich**, alle Siegerehrungen sowie ab 19.00 Uhr die After Run- Party mit **"ND Rocks"**. Die Moderation übernimmt Jörg Augenstein vom Sportkreis Pforzheim.

Weitere Informationen (Partner und Sponsoren, Online- Anmeldung von Samstag 02.05. bis Mittwoch 24.06.09 um 24Uhr, Wettbewerb, Strecke, Teilnahme, Preise/ Siegerehrungen/ Urkunden, Rahmenprogramm, Organisatorisches, Ausschreibungsflyer) sowie die Bildergalerien des CityLaufs der vergangenen drei Jahre finden Sie unter www.ws-pforzheim.de.

Veranstalter/ Kontakt

Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim
Geschäftsbereich Citymarketing
Marktplatz 4
75175 Pforzheim

Tel.: (+49) 07231 393700
Fax: (+49) 07231 393708
E- Mail: events@ws-pforzheim.de

© 2009 Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim

[Impressum](#)

[Kostenfrei anmelden](#)

Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Anregungen und Kritik bitte an redaktion@wsp-aktuell.de. Stadt Pforzheim | Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim | Postanschrift: Postfach 10 19 09, D-75119 Pforzheim | Telefon: (+49) 07231 39-1857 | Telefax: (+49) 07231 39-2595 | Falls Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).